

07.09.2021

## **Antrag**

**der Fraktion der CDU  
der Fraktion der SPD  
der Fraktion der FDP und  
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

**Abgabe eines Zwischenberichts des Parlamentarischen Untersuchungsausschusses IV „Kindesmissbrauch“ gemäß § 24 Absatz 5 des Gesetzes über die Einsetzung und das Verfahren von Untersuchungsausschüssen des Landtags Nordrhein-Westfalen (UAG NRW)**

### **I. Ausgangslage**

Der Landtag Nordrhein-Westfalen hat in seiner Sitzung am 26. Juni 2019 (Plenarprotokoll 17/60) beschlossen, den Parlamentarischen Untersuchungsausschuss IV („Kindesmissbrauch“) - Drucksache 17/6660 - einzusetzen.

In seiner Sitzung am 7. Juni 2021 hat der Untersuchungsausschuss einstimmig festgestellt, dass der Einsetzungsauftrag bis zum Ende der Legislaturperiode nicht mehr vollständig abgearbeitet werden kann.

In Abschnitt VIII des Einsetzungsbeschlusses heißt es dazu:

„Der Landtag kann darüber hinaus vom Untersuchungsausschuss jederzeit bei Vorliegen eines allgemeinen öffentlichen Interesses oder wenn ein Schlussbericht vor Ablauf der Wahlperiode nicht erstellt werden kann einen Zwischenbericht über den Stand der Untersuchungen verlangen. Dieser darf eine Beweiswürdigung nur solcher Gegenstände der Verhandlungen enthalten, die der Untersuchungsausschuss mit zwei Dritteln seiner Mitglieder beschlossen hat. Der Abschlussbericht, der Teilbericht oder der Zwischenbericht erfolgen schriftlich.“

Ein Abschlussbericht wird vor Ablauf der Wahlperiode nicht erstellt werden können. Es besteht zudem ein öffentliches Interesse an einem Zwischenbericht.

## II. Beschlussfassung

Der Landtag stellt fest:

Ein Schlussbericht gemäß § 24 Absatz 1 UAG NRW kann dem Landtag bis zum Ende der Legislaturperiode nicht mehr vorgelegt werden.

Der Landtag beschließt:

Der Parlamentarische Untersuchungsausschuss IV „Kindesmissbrauch“ wird aufgefordert, gemäß Ziff. VIII des Einsetzungsbeschlusses, Drs. 17/6660, unter Einhaltung der Voraussetzungen des § 24 Absatz 5 UAG NRW einen Zwischenbericht vorzulegen.

Bodo Löttgen  
Matthias Kerkhoff  
Dietmar Panske

Thomas Kutschaty  
Sarah Philipp  
Andreas Bialas  
Jürgen Berghahn

Christof Rasche  
Henning Höne  
Marc Lürbke  
Marcel Hafke

Josefine Paul  
Verena Schäffer  
Mehrddad Mostofizadeh

und Fraktion

und Fraktion

und Fraktion

und Fraktion